

Ein leistungsfähiges Intranet

Die Herausforderung bestand darin, innert kürzester Zeit ein effizientes, dem Corporate Design entsprechendes, benutzerfreundliches und unternehmensweites Intranet aufzubauen.

Fazit

Dank unserem **innovativen Lösungsansatz** verfügte die Freiburger Kantonalbank innert kurzer Zeit über ein umfassendes Intranet, welches heute aus dem täglichen Geschäft nicht mehr wegzudenken ist. Durch seine **Benutzerfreundlichkeit, Effizienz** und **Geschwindigkeit** erfreut es sich allergrösster Akzeptanz. Auch läuft das System sehr stabil: seit Inbetriebnahme musste kein einziger Ausfall oder kritischer Fehler verzeichnet werden.

Die Anwendung wurde nach einer kurzen Entwicklungszeit mit Erfolg eingeführt. Der kreative und modulare Aufbau der Intranetlösung für unseren Kunden ermöglicht eine flexible Erweiterung und ist somit dem Wandel gewachsen. Wichtige Highlights sind ebenfalls die signifikante Reduzierung des Papierverkehrs sowie die Erhöhung der **internen Transparenz**.

Last but not least, profitieren alle Mitarbeitenden von mehr Effizienz durch **zielgruppengerechte, aktuelle Informationen**.

Ausgangslage

Als mittelgrosses gut funktionierendes, zweisprachiges Universalinstitut ist die Freiburger Kantonalbank in ihrem Markt mit viel Erfolg tätig. Um das Geschäft noch effizienter abzuwickeln, wurde im Jahre 2003 beschlossen, ein neues, **workflow-basiertes Intranet** einzuführen. Damit sollte Folgendes erreicht werden: Das neue System sollte insbesondere folgende **Funktionalität** bieten:

- Einfache Vernetzung von wichtigen Informationen
- Eliminierung von mehrfach vorhandenen, identischen Informationen

- Flexible, erweiterbare Plattform zur effizienten Unterstützung der Arbeitsabläufe
- Dabei wurde ein pragmatischer Ansatz der "Politik der kleinen Schritte" gewählt, wobei neben einer **hohen Benutzerfreundlichkeit**, eine stabile Basis, **modulare Erweiterbarkeit** und die Abbildbarkeit des Wandels an erster Stelle standen.

Funktionalitäten

Die Basis des Intranets bilden die folgenden **Kernmodule**:

- Directory
- Access Control
- Content Management System (Entry, Publication, Lifecycle)
- Quality Assurance (workflow-

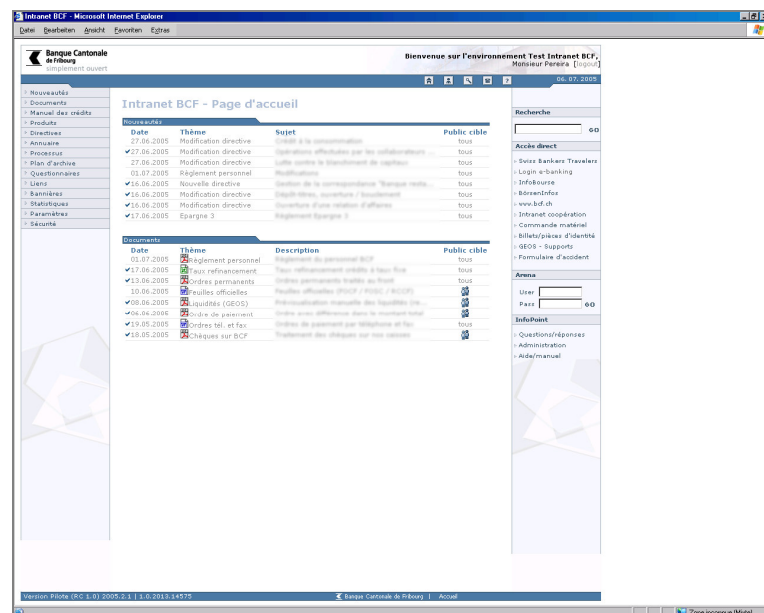
basierte Validierung)

- Document Management System (Entry, Publication, Lifecycle)
- Selective Content Distribution
- Workflow Engine
- Tracking und Statistik

Die **Nutzmodule** basieren auf diesen flexiblen Kernmodulen, wobei das Gewicht vor allem auf die interne Organisation und Kommunikation gelegt wurde:

- Internes Telefonbuch
- Produktverzeichnis
- Weisungen und Instruktionen
- News
- Dokumenten-Management
- Verwaltung der Absenzen

Einfache, benutzerfreundliche Bedienung



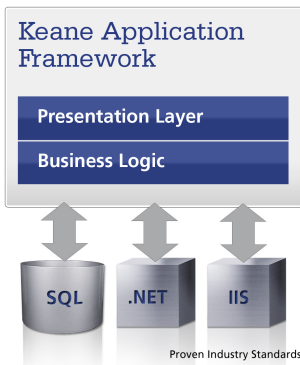
Aus Gründen der Vertraulichkeit wurden in der obigen Graphik gewisse Inhalte unkenntlich gemacht.

- Investitionsanfragen
- Kampagnen-Management
- Operatives Controlling
- Stellenbeschreibungen mit integriertem Qualifikationssystem
- Geldwäscherei-Workflow
- Workflow zur Identifikation von potenziellen Anlagekunden
- Kredit-Handbuch
- Anlage-Handbuch
- Usw.

Der grosse Vorteil: **neue Funktionalitäten** können praktisch jederzeit mit **wenig Aufwand** integriert und an die anderen Module angeschlossen werden. So kann ein Intranet erstellt werden, welches die gewünschten Abläufe und Prozesse hundertprozentig widerspiegelt.

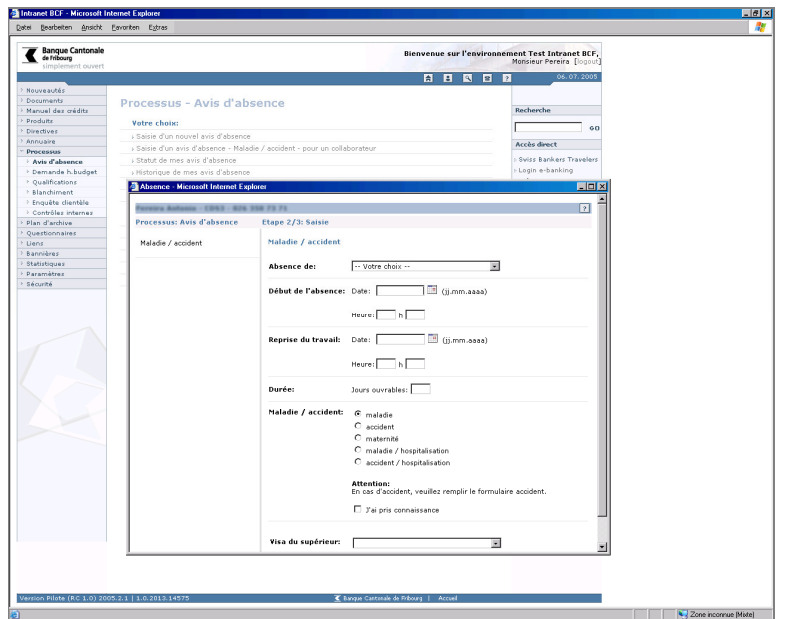
Architektur

Die Intranet Produktivitäts-Werkzeuge und die davon abgeleiteten Anwendungen basieren auf einer **ausbaubaren, soliden**, und gleichzeitig **äusserst effizienten** Plattform.



Auf der Basis von **etablierten Industrie-Standards** (SQL Server, Microsoft Internet Information Server, Microsoft.NET) und dem **Keane Application Framework** wurden die einzelnen Module individuell **genau nach Kundenwunsch** programmiert, wobei die automatische Authentifizierung der Benutzer und die Nachhaltigkeit ebenfalls wichtige Parameter waren.

Effiziente, ausbaubare Workflow-Mechanismen



Aus Gründen der Vertraulichkeit wurden in der obigen Graphik gewisse Inhalte unkenntlich gemacht.

Benutzerfreundlichkeit

Bei der Gestaltung von Funktionalität und Auftritt wurde ein grosses Gewicht auf die **Usability** gelegt. So besticht auch dieses Projekt durch **einfache Navigation, Übersichtlichkeit, Geschwindigkeit** und ausgewogene, ansprechende grafische Gestaltung, welche sich an das Corporate Design der Freiburger Kantonalbank anlehnt.

Termine und Kosten

Das Intranet der FKB wurde in drei Monaten aufgebaut und wird zweimal pro Jahr erweitert. Neue Module können innerhalb von wenigen Tagen bzw. Wochen programmiert und auf unserem Release-Server zum Testen freigegeben werden.

Die Kosten belaufen sich auf einen zweistelligen Frankenbetrag pro Mitarbeiter und Modul: dank des Effizienzgewinns ist so ein hoher Return of Investment (ROI) von vornherein garantiert.

Keane
enabling transformation

Keane Schweiz AG
Villa St. Léonard
Ch. de l'Abbé Freeley 7-9
CH-1700 Freiburg
Tel. +41 26 347 59 00
Fax +41 26 347 59 01
switzerland@keane.com